

Verbundkatalog Kalliope

Ludwig, Paula
o.O., 1925-09-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

25. Sept. 25

Liebe Maja

Ich danke dir für dein Briefchen - du wirst inzwischen von W. B. und Edith für die letzten Vermögensverhältnisse erzählt bekommen haben. Ich danke dir auch für die Bücher, die du geschickt hast.

Anbei den gewünschten Abzug, er ist diesmal nun nicht so gut geworden wie der erste, vielleicht schreibt du mir welches Format die damalige Vergrößerung hatte, das war für mich, glaube ich. Jedenfalls ist diese Aufnahme von dir, die beste die es von mir gibt und ich bin dir immer dankbar dafür.

Bitte laß dir von Bousels die Adresse von dem Bildhauer Hoppe geben, ich sollte ihm einen Brief schreiben aber Bousels, der ist ihm ein bißchen hat, hat die Adresse vergessen, und schicke sie mir. Mir geht es merkwürdig. Ich bin fast tottraurig vor Glück. Es ist mir nicht möglich, plötzlich wie die Trübsanten mich dieses künftigen Eheglücks zu freuen. Ein Schicksal, das eine so ungeheure Lust erfahren hat, fordert dafür eine große innere Verantwortung und in dem Moment wo ich schwach und erdrückt da sitze, kommt die Angst, alles wieder zu verlieren.

Außerdem muß ich Wohnung suchen und wir haben beide momentan so absolut kein Geld.

Schreibe mir Magazine und leg mir bitte ein paar Briefmarken bei, ich bin für die geringste Hilfe so froh.

Herzliche Grüße an alle die in Hause sind. Ist W. B. nicht schon in Weimar?

Deine Paula Ludwig